

Hausordnung der Montessori-Schule Essing

(Stand 01.09.2019)

Unser Haus ist ein Ort, an dem man sich wohl fühlen kann. Jeder trägt mit seinem Verhalten dazu bei, dass rücksichtsvolles Zusammenleben möglich ist. Für jeden ist die Hausordnung das Vorbild für das eigene Verhalten.

Regeln für ein gutes Zusammenleben

1. Wir verhalten uns achtsam, damit jeder ungestört arbeiten kann.
2. Wir gehen freundlich aufeinander zu und helfen uns gegenseitig.
3. Wenn wir Streitigkeiten nicht selbst lösen können, suchen wir uns Hilfe bei den Klassensprechern oder einem Erwachsenen.
4. Wir gehen mit Pflanzen und Tieren rücksichtsvoll um.
5. Wir achten alle auf Sauberkeit und Ordnung.
 - a) Die Schüler der 6. Klasse sind für die Sauberkeit des Schulhofs am Ende jeder Pause verantwortlich
 - b) Die Schüler der 9. Klasse sind für die Sauberkeit der Aula am Ende jeder Pause verantwortlich.
6. Wir achten das, was Anderen gehört, und gehen sorgsam damit um.

Regeln für Umweltbewusstsein

7. Nach Unterrichtsende werden die Fenster geschlossen, elektronische Geräte und das Licht ausgeschaltet. Die Heizung wird herunter geregelt.
8. Mit Wasser gehen wir sparsam um.
9. Wir verwenden wenig Verpackung. Müll wird getrennt entsorgt.
10. Grundsätzlich sind im Schulhaus Hausschuhe zu tragen.

Regeln für die Sicherheit

11. Das Schulhaus ist ab 7.45 Uhr geöffnet. Um 8.00 Uhr beginnt die Unterrichtszeit in den Klassenräumen.
12. Im Schulhaus dürfen Fenster nur unter Aufsicht geöffnet sein.
13. Im Schulhaus, besonders im Treppenhaus, gehen wir langsam und nehmen Rücksicht auf die Anderen.
14. In Fachräumen gelten den Sicherheitsbestimmungen entsprechende Regelungen.
15. Die Fluchttreppen dürfen nur bei Feuersalarm und im Notfall benutzt werden.
16. Die Schüler bleiben bis zu ihrem jeweiligen Unterrichtsende auf dem Schulgelände.
17. Der Schulhof hat Platz für Bewegungs- und Ballspiele und Ruhezone, in denen es leiser und langsamer zu geht. Die entsprechenden Bereiche werden von der Pausenaufsicht zugewiesen
18. Bei „Regenpause“ bleiben alle in der Aula oder nach Möglichkeit in der Mehrzweckhalle. Darüber entscheidet die Pausenaufsicht des Tages. Die Aula ist Ruhebereich, in Pausenhof und Mehrzweckhalle kann Spielen und Toben stattfinden.
19. Das Werfen von Schneebällen ist auf dem gesamten Schulgelände verboten.

Nicht erlaubt:

20. Grundsätzlich sind Kaugummis verboten.
21. Für Schüler ist der Besitz und Konsum von Zigaretten, Alkohol sowie koffeinhaltigen Getränken und Energydrinks verboten.
22. Feuerzeuge und andere Zündquellen dürfen von Schülern weder mitgeführt noch benutzt werden.
23. Waffen und Waffenimitate sind verboten.
24. Jegliche elektronischen Geräte wie Handy, Mp3-Player oder tragbare Spielekonsolen sind in der Schule ausgeschaltet und werden im Spind verwahrt. Bei unerlaubtem Mitführen werden diese Geräte abgenommen und im Büro hinterlegt. Die Herausgabe erfolgt durch einen Lehrer. Beim ersten Mal an den Schüler, beim zweiten Mal an die Erziehungsberechtigten.